

Wärmepumpenspeicher

Warmwasserspeicher sind zentrale Komponenten moderner Heizungsanlagen.

Sie verbinden Wärmelieferanten wie Wärmepumpen und Wärmeverbraucher, z. B. Frischwasserstationen und Heizkreise. Dank des Speichervolumens sind Wärmezeugung und Wärmebedarf unabhängig.

Bei der Wahl des Warmwasserspeichers für Wärmepumpen muss man verschiedene Aspekte beachten: Investitionskosten, laufende Kosten, Stromverbrauch, Platzbedarf, persönliche Vorlieben, Warmwasserbedarf etc. Wir decken das gesamte Spektrum möglicher Antworten ab. Neben den Standardlösungen, die in diesem Prospekt vorgestellt werden, können auch individuelle Lösungen entwickelt werden.

Ein Speicher

Die Wärmepumpe ist sowohl für die Raumheizung als auch für die Trinkwassererwärmung verantwortlich. Systeme mit einem Speicher ermöglichen beide Anforderungen in einem Behälter, wobei sich diese in der Art der Trinkwassererwärmung unterscheiden.

Bei externen Systemen wird mit Hilfe eines Plattenwärmetauschers, der ausserhalb des Warmwasserspeichers installiert ist, das Trinkwasser erhitzt. Interne Systeme, sogenannte Kombispeicher, arbeiten entweder mit einem Integralboiler (ein Edelstahltank im Speicher) oder einem Wellrohrwärmetauscher, ebenfalls aus Edelstahl, der im Inneren des Warmwasserspeichers montiert ist.

Für Engpässe oder Notfälle können die Speicher mit einer elektrischen Zusatzheizung ausgerüstet werden.

Zwei Speicher

Systeme mit zwei Speichern sind immer dann sinnvoll, wenn eine grosse Menge an warmem Trinkwasser schnell benötigt wird.

Dabei werden ein Pufferspeicher und ein Trinkwasserspeicher an die Wärmepumpe angeschlossen. Edelstahlspeicher erfüllen höchste hygienische Ansprüche. Die homogene Oberfläche von Edelstahl ist und bleibt auch nach langjährigem Gebrauch hygienisch einwandfrei.

Die EWS-Reihe ist die wirtschaftliche Antwort auf die Frage nach dem optimalen Warmwasserspeicher für Trinkwasser. Bakterien und sonstige Organismen finden auf der glasartigen Emaillierung keinen Nährboden. Für Engpässe oder Notfälle können die Speicher mit einer elektrischen Zusatzheizung ausgerüstet werden.

Zwei in einem Speicher

Wenn das Standardprogramm keine passende Lösung bereit hält, können individuelle Speicher geplant und gefertigt werden.

Eine besondere Lösung stellt der EWS 1 300/100 WP dar, der speziell für Heizungsanlagen in Ein- und Zweifamilienhäusern entwickelt wurde. Im Gegensatz zu klassischen Kombispeichern handelt es sich hier um einen Trinkwasserspeicher mit einem extra Pufferspeicher.

Unser Standort



Huggler Gebäudetechnik GmbH
Wärmepumpen & Energietechnik



**Warmwasserspeicher
für Wärmepumpen**

Huggler Gebäudetechnik GmbH

Nollenhornstrasse 7, 9434 Au/SG
Telefon: 079 404 95 04

Mail: info@huggler-waermepumpen.ch
Web: www.huggler-gebaeudetechnik.ch

Pufferspeicher



Pufferspeicher sind zentrale Komponenten moderner Heizungsanlagen. Sie verbinden Wärmelieferanten wie wasserführende Kamine oder Gasbrennwertthermen und Wärmeverbraucher, z. B. Frischwasserstationen und Heizkreise. Dank des Speichervolumens kann besonders bei Festbrennstoffkesseln und Solarthermieanlagen die Zeitspanne zwischen Wärmezeugung und Wärmebedarf überbrückt werden.

Pufferspeicher vereinen optimales Strömungsverhalten, Volumenausnutzung und Platzverhältnisse vor Ort. Mit der PFS-Reihe kann ausserdem die Systemtrennung bei Einsatz von Solarthermieanlagen umgesetzt werden. Darüber hinaus erreichen die Pufferspeicher mit der jeweiligen Isolation hervorragende Warmhalteverlustwerte.



SPF Solartechnik
Prüfung
Forschung

Frischwasserspeicher

Elektronisch geregelte Frischwassermodule erreichen mit Hilfe der sehr grossen Wärmetauscherfläche eine hohe Zapfleistung bei gleichzeitig geringem Wärmebedarf. Die externen Stationen verfügen über drehzahlgezielte Hocheffizienzpumpen mit geringem Stromverbrauch und können leicht gewartet werden.

Mit der Kombination aus Speicher und montierter Frischwasserstation fördern wir die optimale Funktionsweise Ihrer Warmwassererwärmung.

Unsere FRIWA-Speicher wurden vom SPF Rapperswil beurteilt.

Emaillierte Warmwasserspeicher

EWS 1 300/100 WP

Der EWS 1 300/100 WP benötigt wenig Platz und erhöht die Effizienz der Heizungsanlage.

Der Pufferspeicherteil hat einen positiven Einfluss auf den Verschleiss der Wärmepumpe und der Trinkwasserspeicher erfüllt alle Anforderungen an modernes Wohnen bei einem sehr guten Preis-Leistung-Verhältnis.



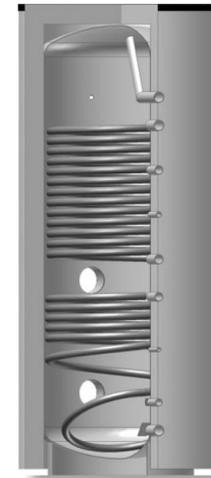
EWS 1 WP

mit einem
Wärmetauscher



EWS 2 WP

mit zwei
Wärmetauschern



Die EWS-Reihe bietet den passenden Speicher für jede Beladesituation. Mit entsprechenden Wärmetauschern und in unterschiedlichen Grössen, fügen sich die emaillierten Warmwasserspeicher EWS optimal in nahezu jedes Trinkwassersystem ein.

Dank der hochwertigen Emaillierung nach DIN 4753 in Kombination mit einer Anode vereinen die Behälter Langlebigkeit und Hygiene.

Edelstahlspeicher

Helix WP

Die Schichtung des Speichers hat einen entscheidenden Einfluss auf die Effizienz des gesamten Systems.

Das extragrosse, für den Wärmepumpenbetrieb konzipierte Wellrohr, sichert Ihnen eine hygienische leistungsstarke Warmwasseraufbereitung.

Unsere Hygienespeicher wurden beim SPF Rapperswil auf die Schichtungseffizienz geprüft.

SPF Solartechnik
Prüfung
Forschung



WPX 1

WPX 2

Der Warmwasserspeicher für höchste Ansprüche: Langlebige Qualität durch hochwertigen Edelstahl, mittels modernster Technik verarbeitet und nachhaltige Oberflächenbehandlung durch Vollbadbeizung und Passivierung.

Da Vor- und Rücklauftemperaturen bei Wärmepumpen geringer als bei anderen Wärmeerzeugern sind, enthalten die WPX Edelstahlspeicher Register, die in der Fläche wesentlich grösser sind.

Wärmepumpenspeicher

SPF Solartechnik
Prüfung
Forschung

WP / WPS

Der Integralboiler aus Edelstahl kann kurzfristig auftretende hohe Volumenströme problemlos bedienen und spielt somit seine Stärken bei Anlagen mit kleiner Grundlast und wenigen Leistungsspitzen aus.

Um die Schichtung des Pufferwassers im Behälter sicherzustellen, sind an den Vorlauf- und Rücklaufanschlüssen hydraulische Schichtweichen eingebaut.

Unsere WP/WPS-Speicher wurden beim SPF Rapperswil auf die Schichtungseffizienz geprüft.

